Object: CIL XV 4692, Schede

Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum
CIL
Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den
Linden 8 (Besuch)
10117 Berlin
030-20370212
ulrike.ehmig@bbaw.de

Collection: Scheden, CIL XV

Inventory CIL XV 4692
number:

Description

3 Papiere verschiedener Größe, Form und Qualität. Unter der Nummer CIL XV 4692 sind drei Amphoren (a–c) erfasst.

Papier 1 ist ein gefaltetes Umschlagblatt, in dem die Gelatinefolien zu CIL XV 4692 a aufbewahrt wurden.

Auf dem Umschlag ist mit Bleistift "49" notiert, in Rot die CIL-Nummer "4692 a" und "85". Die "85" bezieht sich auf die Erstpublikation der Aufschrift im Bullettino della Commissione archeologica comunale di Roma 1879, S. 104 Nr. 85; Taf. XIII–XIV Nr. 15.

Auf dem Umschlag ist notiert: "Anfora della forma 11" sowie "nero sopra pennellate giallastre" und "cf. Inschr. 3 die ebenfalls auf Amphore Form 11".

Der Umschlag trägt das Wasserzeichen "P. M. FABRIANO".

Papier 2 ist ein gefaltetes Umschlagblatt, in dem die Gelatinefolien zu CIL XV 4692 b aufbewahrt wurden.

Auf dem Umschlag ist mit Bleistift "3" notiert, in Rot die CIL-Nummer "4692 b" und "84". Die "84" bezieht sich auf die Erstpublikation der Inschrift im Bullettino della Commissione archeologica comunale di Roma 1879, S. 104 Nr. 84; Taf. XIII–XIV Nr. 14.

Auf dem Umschlag befindet sich eine Zeichnung der Amphore mit ihrer Aufschrift und der Anmerkung "nero sopra pennellata biancastre".

Der Umschlag trägt ein Wasserzeichen.

Papier 3 ist ein gefaltetes Umschlagblatt, in dem die Gelatinefolie zu CIL XV 4692 c aufbewahrt wurde.

Auf dem Umschlag ist in Schwarz "38" notiert und in Rot die CIL-Nummer "4692 c".

Auf dem Umschlag ist notiert: "Castro pret." sowie "Anfora f. 3" und "sul collo in nero sopra pennel. b.". Es folgen die Zeilen "sup.", "med." und "inf." mit der jeweils dazugehörigen Wiedergabe der Aufschrift.

Der Umschlag trägt das Wasserzeichen "BANCO DI SASSARI".

Bei CIL XV 4692 handelt es sich um eine Aufschrift auf einer Amphore für Würzsaucen der Form Dressel 8. In der ersten von Heinrich Dressel vorgelegten Amphorentypologie (1879, in dem Aufsatz "Di un grande deposito de anfore rinvenuto nel nuovo quartiere del Castro Pretorio" im Bullettino della Commissione Archeologica Comunale di Roma 7, Tafel VII–VIII) war diese Amphorenform noch als Nr. 3 geführt worden, was die Notiz "Anf. f. 3" auf dem Umschlagblatt erklärt.

Basic data

Material/Technique: Papier / Handschrift

Measurements: Länge: 26,4 cm, Breite: 19,9 cm

Events

Written When 1892-1899

Who Heinrich Dressel (1845-1920)

Where Berlin

Keywords

- Amphora
- Aufschrift
- Schede

Literature

- Dressel, Heinrich (1879): Di un grande deposito de anfore rinvenuto nel nuovo quartiere del Castro Pretorio. In: Bullettino della Commissione Archeologica di Roma 7, 1879, S. 36–64. 65–112 (continuazione). 143–196 (continuazone e fine); Tafeln VII–XVIII., S. 104 Nr. 84. 85; Taf. XIII–XIV Nr. 14. 15
- Dressel, Heinrich (1899): Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I. Berlin, Nr. 4692